



CDU Fraktion im Rat
der Stadt Köln

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Köln
Historisches Rathaus – 50667 Köln

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Köln

An die Vorsitzende des
Ausschusses für Umwelt und Grün

Frau
Dr. Sabine Müller

Eingang beim Amt des Oberbürgermeisters: 24.06.2013

AN/0799/2013

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Ausschuss für Umwelt und Grün	04.07.2013

Ehrenamtliche Patenschaften für Kölner Stadtweiher

Sehr geehrte Frau Dr. Müller,

die CDU-Fraktion bittet Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Grün am 04.07.2013 zu nehmen:

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen eines Pilotprojektes für ausgesuchte Stadtweiher (z. B. Kalscheurer Weiher und Blücherpark) die Einrichtung ehrenamtlicher Patenschaften für die Kölner Stadtweiher zu prüfen. Die ehrenamtlichen Paten sollen beauftragt werden, die Verwaltung über nachteilige Veränderungen an dem jeweiligen Gewässer sowie den dort lebenden Tieren zu informieren. Darüber hinaus sollen die ehrenamtlichen Helfer Aufklärungsarbeit, z. B. hinsichtlich des Fütterungsverbotens an öffentlichen Wasserflächen, leisten. Ferner sollen sie Anregungen der Kölner Bürgerinnen und Bürger aufnehmen und diese an die zuständigen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner der Verwaltung weitergeben. Nach einer angemessenen Pilotphase ist den zuständigen Gremien ein Entscheidungsvorschlag zur dauerhaften Einrichtung von Patenschaften für die Kölner Stadtweiher vorzulegen.

Begründung:

Insbesondere in den Sommermonaten kommt es an den Kölner Stadtweihern immer wieder zu Problemen hinsichtlich der Wasserqualität und in der Folge zu Erkrankungen von Wasservögeln und Fischen sowie zu Algenblüten unterschiedlichster Art. Noch in guter Erinnerung sind die dramatischen Bilder vom Fisch- und Vogelsterben im Jahre 2010 am Aachener Weiher.

Vergleichbar zur Landschaftswacht oder den Spielplatzpatenschaften soll durch den Einsatz ehrenamtlicher Helfer an den Kölner Stadtweihern Abhilfe geschaffen werden. Zu den Aufgaben der „Weiherpaten“ gehört die regelmäßige Kontrolle der Gewässer und der dort lebenden Tiere. Werden dabei nachteilige Veränderungen festgestellt, wäre es z. B. Aufgabe der Paten, dies an die zuständige Dienststelle der Stadtverwaltung zu melden. Zudem könnten die ehrenamtlichen Helfer Aufklärungsarbeit bei den Kölnerinnen und Kölnern leisten. Ohne zusätzliche Personalaufwendungen der Verwaltung wird damit den Bürgerinnen und Bürgern in Köln gezeigt, dass sich die Stadt um die Stadtweiher kümmert. Die Paten wären das Bindeglied zwischen den Parkbesuchern und der Stadt.

Im Rahmen des Pilotprojektes wären Fragen der Auswahl, der notwendigen Schulungen (fachlich sowie im Auftreten gegenüber den Parkbesuchern), der übertragenen Aufgaben und Kompetenzen, der Gewährleistung von Versicherungsschutz sowie der Gewährung einer Aufwandsentschädigung zu klären.

gez. Stefan Götz
Fraktionsgeschäftsführer